

Anwendungs- und Wartungsanleitung

(Original Anwendungs- und Wartungsanleitung, AWA)

3-Stranggehänge für Winde Helikopter CH-53

P/N: BKS_3_CH53



EG-Baumusterbescheinigung BMB 2006-2062 EG Richtlinie PSA 89/686/EWG

Alle Rechte vorbehalten 2014 © AirWork & Heliseilerei GmbH (A&H)

Präambel

Basisdokument für diese Anwendungs- und Wartungsanleitung (AWA) ist das Dokument „AWA_BS_25_DE“ in der jeweils letzten Ausgabe. Die vorliegende AWA konzentriert sich auf die Anwendung im spezifischen Fall.

Anwendung

Die bestimmungsgemässe Anwendung

Die BKS_3_CH53 dient dazu, max. 3 Personen, wovon je 1 Pro Strang, mit einem geeigneten Gurtsystem (EN 361, EN 358, EN 813) oder einem Bergemittel (zum Beispiel EN 1498) und der Rettungswinde (Hoist) des Helikopters Sikorsky CH-53 herzustellen.

Sie ist für drei Person (3) ausgelegt, berücksichtigt aber die höheren Anforderungen nach den luftfahrtspezifischen Anforderungen (CS-CM-005 PCDS, Sicherheitsfaktor 14 [-] für Textil, Sicherheitsfaktor 8 [-] für Stahlteile).

Die absolut höchste zulässige Masse beträgt 180 kg pro Strang bzw. 540 kg im Gesamtsystem im direkten Zug.

Die BKS_3_CH53 gewährleistet, bestimmungsgemäss eingesetzt, eine gefahrlose Handhabung.

Einsatzgebiete

- Rettung
- Intervention
- andere, geeignete Einsätze

Es ist ausschliesslich im oben beschriebenen Sinn als Mittel zur Sicherung von Personen zu verwenden.

Die konkrete Anwendung liegt in der Hand des Anwenders und muss sich nach den Regeln der Technik, der spezifischen Verfahren sowie den Angaben der Hersteller kompatibler PSA richten.

Ansichten



Anwendungen

Gefahren und verbotene Anwendungen



①



②



③



④



⑤

1 Standardanwendung

2 Variante, zulässig

3 Verboten: 1 Strang zu Winde, 2 mit Personen. Schnittstelle Karabiner zu Winde und Belastung 2 Personen zu 1 Strang nicht zulässig,

4 Gefahr: Hochhängen eines überzähligen Stranges. Gefahr des Hängenbleibens

5 Gefahr: Querbelastung (wie auch bei 3). Das Rutschen aus der Querbelastung in die Normalposition (1 oder 2) kann zu heftigen Schlägen führen

Achtung: Die Aufzählung ist nicht abschliessend, beachten Sie ähnliche Situationen in Ihrer Anwendung.



Formelles

Rechtlichen Grundlagen

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen Mindestanforderungen in Bezug auf:

- EG-Richtlinie 89/686/EWG, Persönliche Schutzausrüstung Kategorie III
- EN 354 Verbindungsmittel
- EASA CS-CM-005 PCDS (CS27./29.865(a))

Die Konstruktion entspricht Stand der Technik zur Zeit der Ausgabe dieser Anleitung.

Engineering & Hersteller AirWork & Heliseilerei GmbH (A&H) A&H Equipment



Bahnhofweg 1, CH-6405 Immensee

FON ++41 +41 420 49 64, FAX ++41 +41 420 49 62

E-Mail: office@air-work.com, Internet: www.air-work.com

ISO 9001:2008, SQS Nr. 32488

EASA Part 21 G POA (CH.21.G.0022)



Prüfstelle

Baumusterprüfung durch notifizierte Stelle:

Sicherheitstechnische Prüfstelle (STP) der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt
NB 0511

AT-1201 Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65

FON: ++43 +1 33 111-534 / 516, FAX: ++43 +1 33 111-901

E-Mail: STP@auva.at, Internet: www.auva/pruefstelle.at

Prüfbericht Nr. "PB 2006-2062", Baumusterbescheinigung Nr. "BMB 2006-2062"

Verkaufsrechte

Die Verkaufsrechte und alle daraus entstehenden Rechte und Pflichten liegen bei:
AirWork & Heliseilerei GmbH bzw. bei deren Bevollmächtigten.

Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den Hersteller.